

Stadtrath, der gemeine, besteht aus dem Stadthaupt und Wortführern aller Klassen der Stadtinwohner: sein Geschäft ist für das Aufnehmen der Stadt u. d. g. zu sorgen. Er ist von dem eigentlichen Magistrat welcher die Rechtsfachen der Bürger entscheidet, ganz unterschieden.

Stadtsche oder Stadtsche, der, st. der Städter, Stadtbewohner.

Stadtvogt s. Gorodnitschei.

stämmig d. i. steif; stammhaft; untersezt; gerade; was einen Stamm hat, z. B. ein hochstämmiger Baum; dieser Mensch geht sehr stämmig.

Stängel (Stengel) der, und Stiel werden oft verwechselt: die Blume hat einen Stängel, der Apfel einen Stiel.

Stark, der, oder die Stärke, d. i. ein zweyjähriges Kind.

Stärklis, das, st. Stärke, Kraftmehl, Amidon. (Inzwischen ist Stärkli für uns, um Zweydeutigkeit zu vermeiden, brauchbar.) Man sagt auch Blaustärklis st. blaue Stärke.

stätisch heißt ein Pferd wenn es aus Widerspenstigkeit nicht von der Stelle geht. Bergm. empfiehlt dafür stätig, welches aber eine ganz andere Bedeutung hat.

Stake, der, bezeichnet hier gemeiniglich den Zaunstaken d. i. Zaunpfahl; doch hat man auch

¶

Erbs